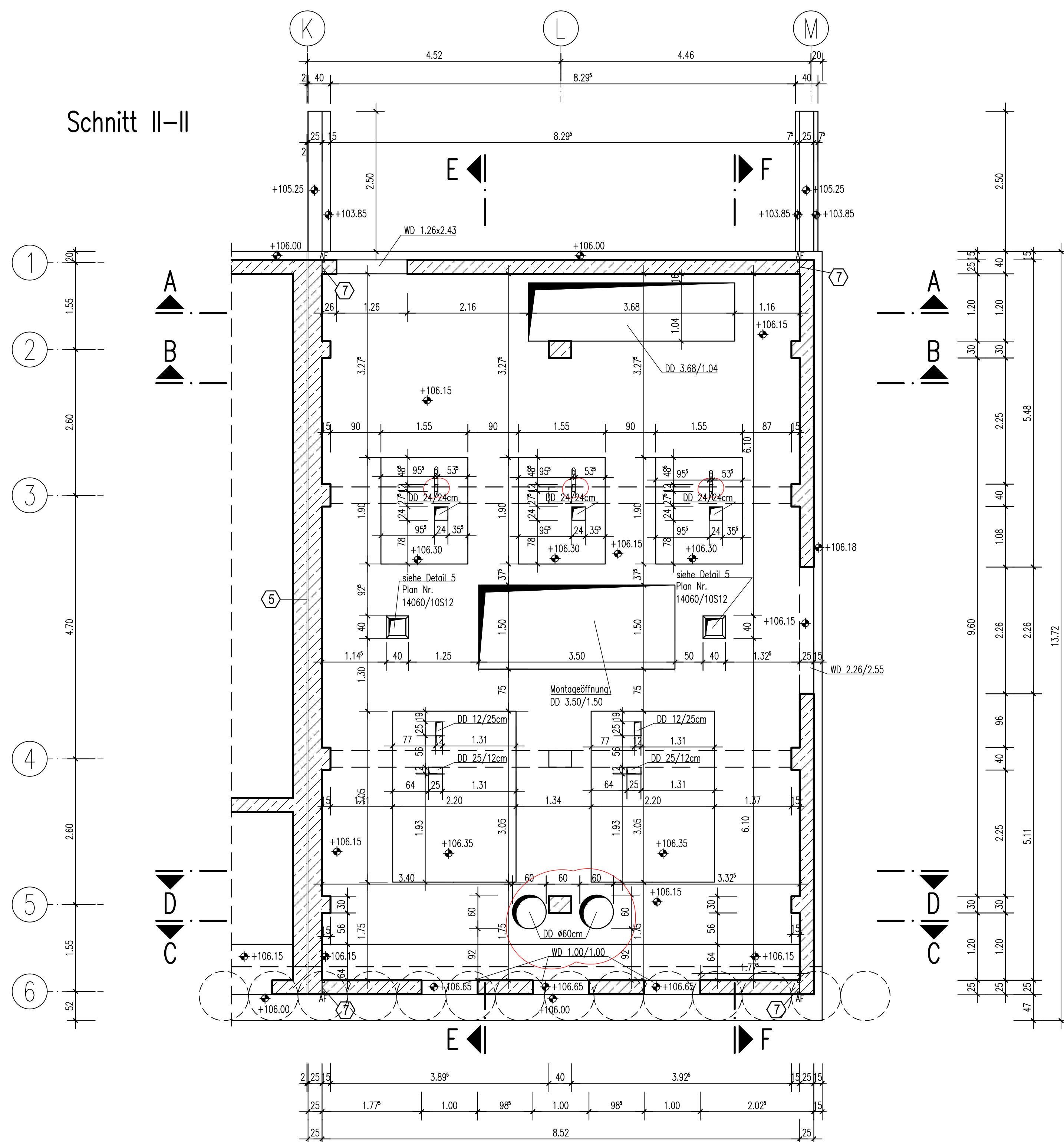
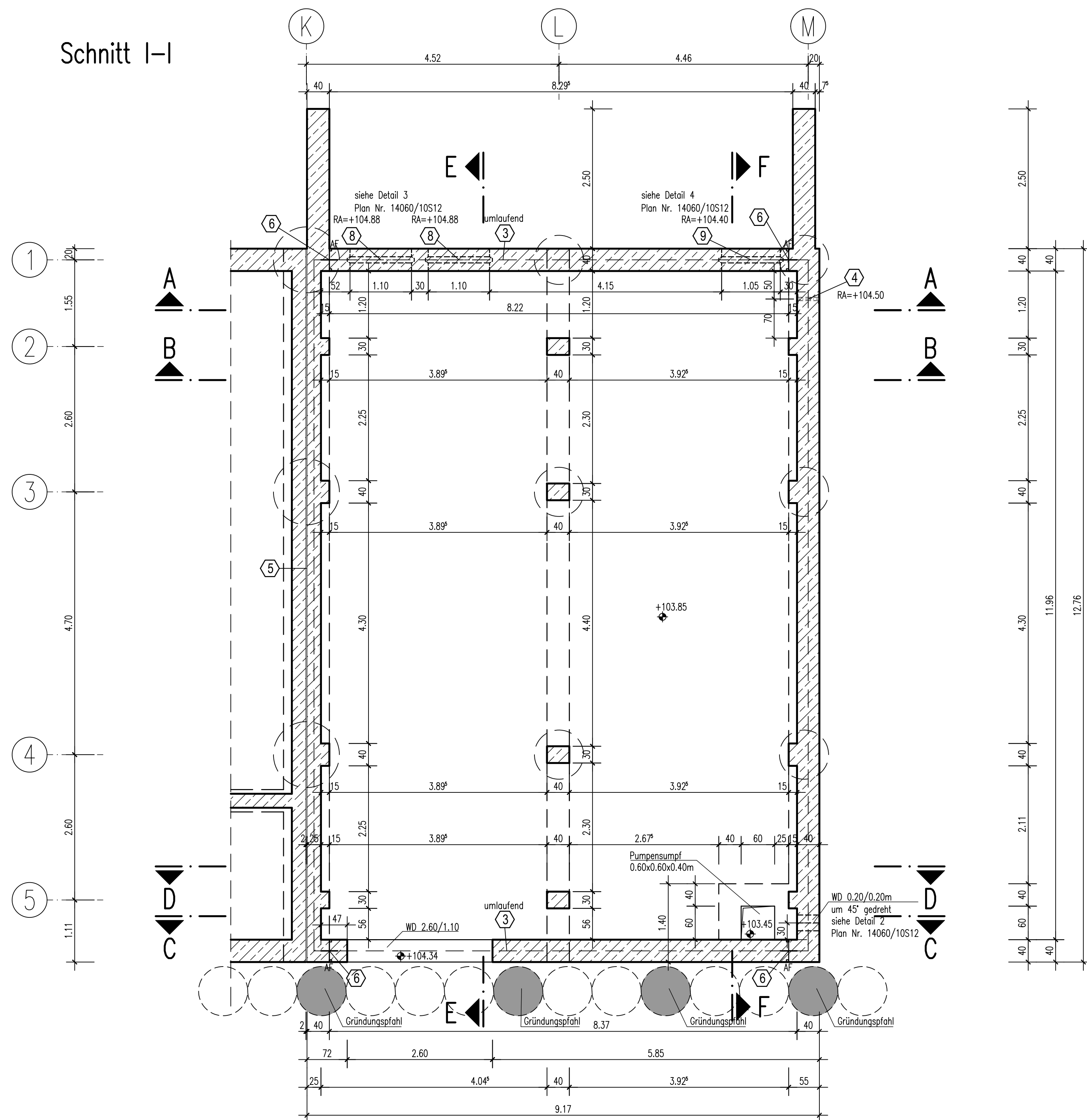


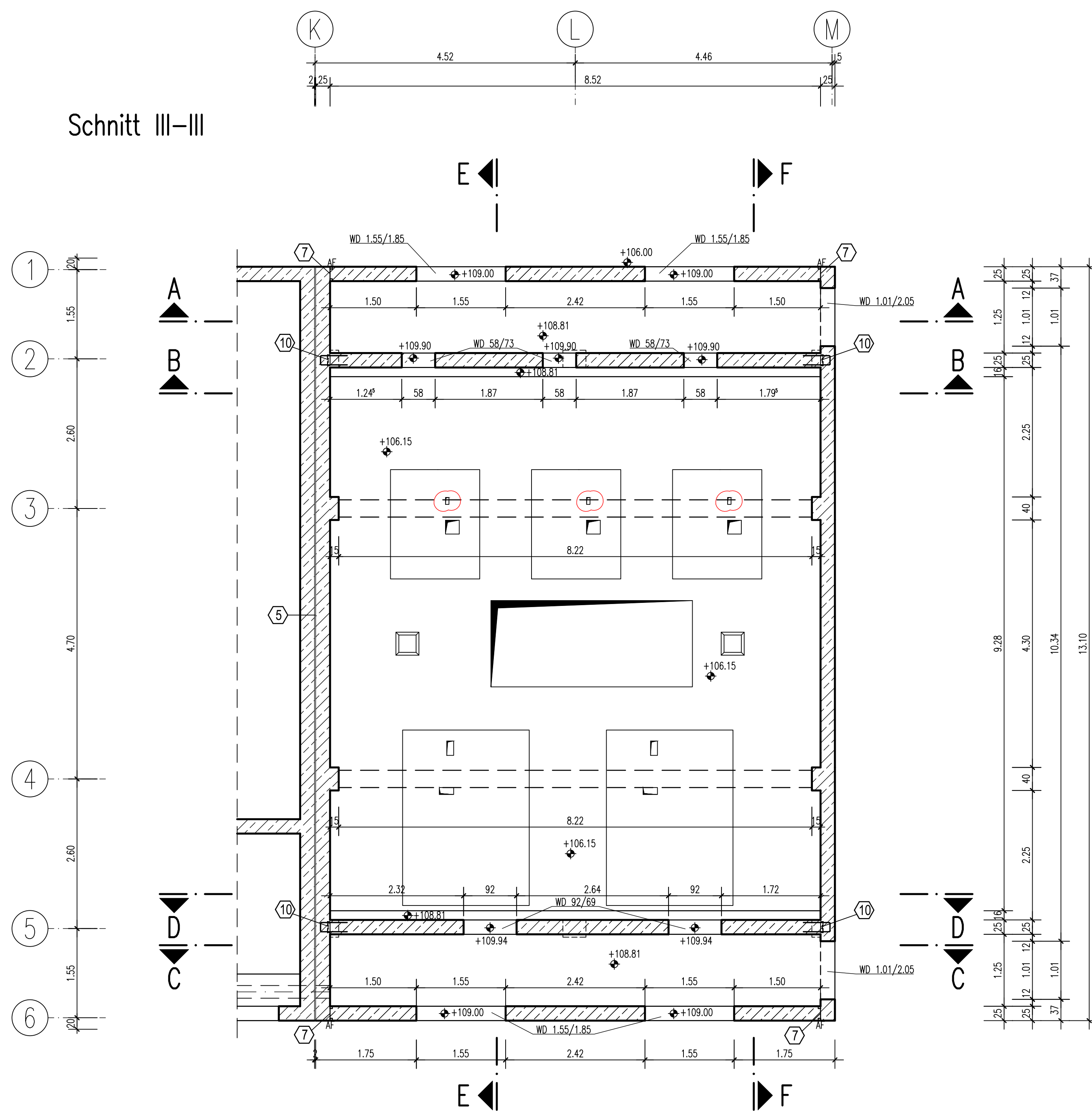
Schnitt II-II



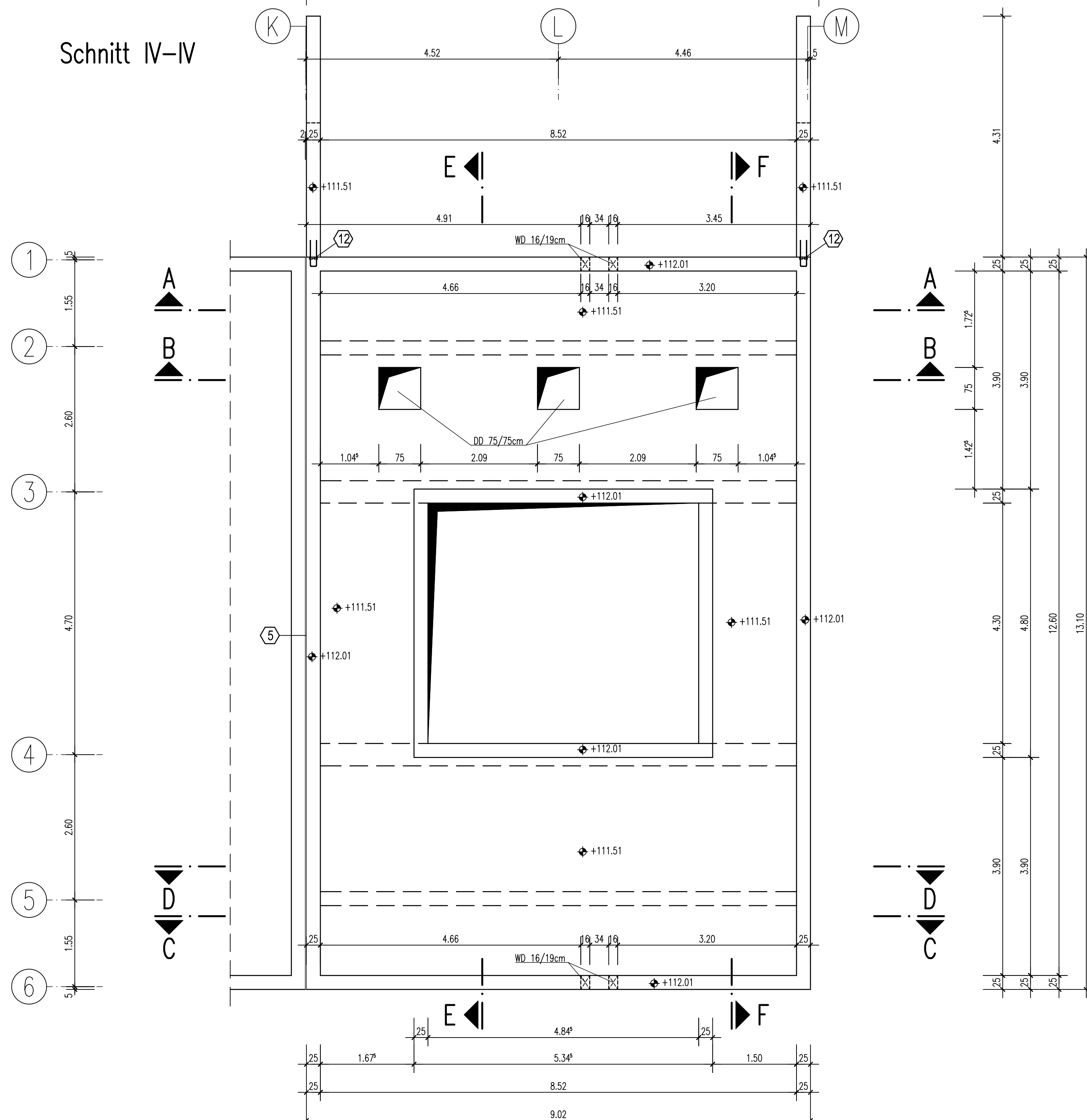
Schnitt I-I



Schnitt III-III



Schnitt IV-IV



Alle Maße sind vor Ausführung am Bau zu prüfen und Unstimmigkeiten dem Planaufsteller sofort mitzuteilen !		
Alle Angaben zu Einbauteilen / Aussparungen sind nur in Verbindung mit Zeichnungen der Ausführenden gültig. Unstimmigkeiten sind dem Planaufsteller sofort mitzuteilen !		
Die nach Fertigstellung sichtbar bleibenden Flächen, sowie Flächen bis 30 cm unter OK Erreich bzw. Geländeauffüllung sind als Sichtbeton auszuführen !		
Sichtbetonkanten sind bei Wänden bzw. Decken < 15 cm mit 1,5 cm und ≥ 15 cm mit 2,0 cm abzugraten!		
Planung :	Dehnungsfugenband	
Stahlbeton C 35/45	Stahlbeton C 30/37	Arbeitsfuge mit AF-Blech im Schnitt
Betonfertigteil		Arbeitsfuge in der Ansicht
Mauerwerk		Arbeitsfuge im Schnitt
Mager-/Profibeton		GOK
Auffüllung		GW
Betonstahl : Stabstahl B500B ; Baustahlmatten B500A		
Bestand :		
Stahlbeton	Mager-/Profibeton	Mauerwerk
OKF = Oberkante Fertigfußboden, OKR = Oberkante Rohbeton, UKR = Unterkante Rohbeton		
DD = Deckendurchbruch	WD = Wandschütz	FD = Fußbodendurchbruch
DS = Deckenschütz	WS = Wandschütz	RH = Rohrhaube
DF = Dehnungsfuge	AF = Arbeitsfuge	PF = Pfostenfuge
BRH = Brüstungshöhe	ALK = Auflagerkammer	FT = Betonfertigteil
UZ = Unterzug	DZ = Überzug	ST = Fertigteilsturz
Angaben bei Durchbrüchen : H = Heizung L = Lüftung S = Sanitär		
R = Revisionsöffnung E = Elektro		

Ausführung aller Arbeitsfugen:
RAU gemäß DIN EN 1992-1-1 (2011-01), Kap. 6.2.5

Bei der rechnerischen Begrenzung der Rissbreite wurde ein Beton mit mittlerer Festigkeitsentwicklung ($r \leq 0,5$) angenommen.
Dies ist bei der Betonherstellung zu beachten.

Expositionsklassen		
Sauberkeitsschicht	X0	C12/15
Sohle	XC4/XA2/XF3/WF	C35/45
Außenwände im KG	XC4/XA2/XF3/WF	C35/45
Hochbauteil ab +105.85	XC4/XF1/WF	C30/37

Gesamtliste Einbauteile				
POS.	Anz.	Bezeichnung	Material	Einbauart
1	1	umlaufender Fundamentanker / Ringanker	als Ringanker in Sohle / Fundament	Rohbau
2	0	Anschlußpunkt Potentialausgleich / Blitzschutz	1.4301	Rohbau
3	1	bedingt beschriebenes Fußgänger	Strobenstahl	Rohbau
4	1	F-F Stütz DA 60 x 3 x 2,0, 140cm	1.4301	Wand
5	1	Styrodur 50cm	Hartschaumplatten	Wand
6	1	Abschleifen mit verstärktem Stacheldraht und verankert, bedingt beschriebenes Fußgänger	Strobenstahl	Betonabschleife
7	1	Abschleifen mit verstärktem Stacheldraht und verankert, bedingt beschriebenes Fußgänger	Strobenstahl	Betonabschleife
8	2	Strobenstahl Abschleifen für Wandspannung mit 10cm Vorlaufstange und Schloßkappe	Strobenstahl	Wand
9	1	Strobenstahl Abschleifen (f.a. Strobenstahl o. g.h.) verankerte Fuge nach DIN 1045-1	Strobenstahl	Wand
10	1	BWA-Max Fränk Stabax T, STA 19 TB 10 10 u.g.h.	B 500 B	Wand
11	1	BWA-Max Fränk Stabax S, STA 12 TB 10 10 u.g.h.	B 500 B	Wand
12	1	BWA-Max Fränk Stabax S, STA 15 TB 10 10 u.g.h.	B 500 B	Wand

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit der Ausführungsplanung des Objektplaners und des EMSR-Planers. Die Ausführungsunterlagen sind bauseits rechtzeitig vor Baubeginn zu überprüfen (VOB/B, Paragraph 3, Nr.3). Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich zu melden und abzuklären.

In den Schal- und Bewehrungsplänen sind die statisch unbedingt erforderlichen Fugen sowie die statisch erforderliche Bewehrung eingezeichnet.
Darüber hinaus gehende Arbeitsfugen sowie Betonierabschnitte sind durch den Unternehmer festzulegen, ebenso sich daraus ergebende Zusatzbewehrung, Fugenbänder und Einbauteile.

Die Lage von Arbeitsfugen ist mit dem Tragwerksplaner abzustimmen!

Für die Herstellung, Einbringung und Nachbehandlung des Betons gelten die einschlägigen Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung.

Vorabzug

Stand: 30.04.2025

Dieser Plan ist durch die Objektplanung auf Übereinstimmung geprüft und freigegeben.			
Planimeter	Prüffrage am	Prüffragungen übergeben	Unterschrift
		Datum	

i				
c				
b				
a				
Index	Datum	Gezeichnet	Geprüft	Art der Änderung

Diese Zeichnung wurde mit CAD erstellt. Die Zeichnung ohne Plan und/oder Spalte ist ungenügend.
Zeichnungen mit den angegebenen Indizes sind ohne neue Unterschrift gültig.

Leipziger Wasserwerke	
TUTTAHS & MEYER INGENIEURGESSELLSCHAFT 10 Wasser-, Abwasser- und Energieversorgungsnetze	
DAHLEM Dahlemer Bauelemente Ingenieurbau GmbH & Co. Wasserwirtschaft KG Bismarckstr. 7 40158 Essen Tel: +49 (0) 201 33005-0 Fax: +49 (0) 201 33005-1 info@tutthaus-meyer.de www.tutthaus-meyer.de	
Aufgestellt: Essen, im April 2025	
Gezeichnet: April 2025 Kokoschka/Kolobay	Geprüft: April 2025 Mundt
Datum: H:\Projekte\14060\Zeichnungen\10_Verdichterstation\Schalung\ADT14060_10509_12.dwg	

Der Ersteller dieser Zeichnung ist verpflichtet, diese verbindlich zu bezeichnen. Weitergabe ohne Genehmigung ist untersagt. Verwertung und Vervielfältigung ohne schriftliche Genehmigung ist nicht gestattet, soweit nicht schriftlich abgemacht. Die hier gegebenen Vorschriften und Systeme sind einer genauen Prüfung und Prüfung über die Einhaltung, die Rechte vorbehalten.	
Projekt	Kläwerk Rosental Kapazitätserweiterung
Inhalt	Verdichterstation 3 - Teil C - Schalung Schnitt I-I, Schnitt II-II, Schnitt III-III, Schnitt IV-IV
Planungsphase	Ausführung
Zeichnungs-Nr.	14060 / 10 S 09
Index	
Maßstab	1 : 50